

Veranstalter

B A D E N
B A D E N
E V E N T S



JAGUAR präsentiert:

Mr. M's Jazz Club – 14. bis 16. März 2019

World Jazz und Soul Jazz bei Mr. M's Jazz Club

Baden-Baden – Baden-Baden feiert einmal im Jahr mit dem **Mr. M's Jazz Club** drei Tage am Stück den Jazz. Gemeinsam mit Impresario **Marc Marshall** verwandelt die **Baden-Baden Events GmbH (BBE)** das **Kurhaus Baden-Baden** in einen Jazz-Tempel. Von Donnerstag, 14. März, bis Samstag, 16. März, steht der Bénazetsaal Kopf. Denn für diese drei Festival-Tage wird das Setting des altherwürdigen Saals umgedreht, die Bühne befindet sich unter der Empore. An den drei Abenden fühlen sich die Besucher in einen Jazzclub alter Tage versetzt, ganz nah dran am Geschehen auf der Bühne. Die besondere Atmosphäre spricht sich auch bei den Musikern herum und so werden für die zwölfte Ausgabe von **Mr. M's Jazz Club** viele zahlreiche Größen der nationalen und internationalen Jazz-Szene in Baden-Baden erwartet.

Drei Festival-Tage – das bedeutet drei unterschiedliche Konzerte, die zusammen ein großes Ganzes ergeben. Neben täglich wechselnden **Special Guests** der aktuellen Szene sorgt die **Mr. M's All Stars Band** an allen drei Abenden für das musikalische Bett. Die Musiker um den Musical Director Frank Lauber (Saxophon) sind zum Teil seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Festivals. Gemeinsam mit Marc Marshall (Gesang und Moderation) stehen Bruno Müller (Gitarre) und Simon Oslender (Hammond-Orgel) auf der Bühne. Am Schlagzeug dabei sind Daniel Schröteler (Do.), Felix Lehmann (Fr.) und Hans Dekker (Sa.), am Flügel Gert Kapo (Do.) und Jan Miserre (Fr. und Sa.) sowie am Bass Martin Gjakonowski (Do.), Claus Fischer (Fr.) und Michael Pauker (Sa.).

BBE-Geschäftsführerin Nora Wagershauser freut sich bereits auf Mr. M's Jazz Club 2019: „Dieses Festival ist Jahr für Jahr ein wahres Highlight im kulturellen Leben Baden-Badens. Ein solch abwechslungsreiches Aufgebot toller Musiker in diesem Ambiente ist etwas Besonderes.“ Auch Marc Marshall kann es kaum erwarten: „Es ist fantastisch, wie uns das Publikum vertraut. So können wir uns Jahr für Jahr weiterentwickeln und die Ensembles immer aufregender gestalten.“

Der Ticketvorverkauf hat begonnen. Das Festivalticket, welches den Eintritt zu allen drei Konzerten beinhaltet, kostet 105 Euro. Tagestickets sind für 40 Euro erhältlich. Eintrittskarten gibt es bei der Tourist-Information Stadteinfahrt (B 500), Tel. 07221/275 233, beim Ticket-Service Baden-Baden in der Bäderstraße 2, Tel. 07221/93 27 00, und im Internet unter www.badenbadenevents.de sowie unter www.eventim.de.



Donnerstag, 14. März, 20 Uhr (ab 19 Uhr à la Carte-Bewirtung und Musik vom Duo Bassface)

Special Guests

Rhani Krija, Percussions

Eda Zari, Gesang

Momo Djender, Gesang

Marc Marshall, Gesang & Moderation

Mr. M's All Stars Band

Der Eröffnungsabend von Mr. M's Jazz Club steht ganz im Zeichen des „**World Jazz**“. Mit **Rhani Krija** spielt an diesem Abend ein Percussionist von Weltformat im Bénazetsaal, der bereits mit Weltstar Sting auf einer 18-monatigen Welttournee unterwegs war. Der in Marokko geborene Ausnahmekünstler wuchs mit den Einflüssen nordafrikanischer Musik auf, die das Fundament seiner heutigen Arbeit begründet. Schon als Teenager spielte er mit den einflussreichsten Musikern Marokkos zusammen, ehe er über Frankreich nach Köln kam. In seiner langen Karriere hat er mit Stars wie Herbie Hancock, Chick Corea, Xavier Naidoo und vielen anderen zusammen Musik gemacht.

Eda Zari ist viel mehr als eine Jazzsängerin. Als offizielle Kulturbotschafterin Albanien verbindet sie altehrwürdige Klänge ihrer Heimat mit der Modernität des Jazz. Neben Film- und Theatermusiken nimmt die ausgebildete Opernsängerin ihre Zuhörer mit auf eine Reise unter dem Motto „Where Byzantium meets Jazz“. Eda Zari wuchs im Umfeld des weltbekannten Ensembles „Lela Family from Përmet“ auf und begab sich bereits mit fünf Jahren auf ihre musikalische Exkursion.

Momo Djender ist ein „Sohn des Mittelmeeres“. Er ist geboren und aufgewachsen in Algier. Seine Ahnen sind Kabylen, ein nordafrikanisches Berbervolk. Momo wächst mit Chaabi-Musik auf, einer traditionellen algerischen Musikrichtung, die ihre Ursprünge in arabisch-andalusischer Musik hat, entdeckt jedoch ebenfalls früh seine Liebe zu Soul, Jazz und Popmusik. Seit 1994 lebt er in Berlin. Dank seiner musikalischen Neugier und Offenheit arbeitet er mit Künstlern aus verschiedensten Kulturen wie Ramesh B. Weeratunga (Sri Lanka), Hussein Kili, Jocelyn B. Smith (USA), Hans Lüdemann, Mellow Mark, Klaus Doldinger (Deutschland), aber auch mit dem weltberühmten Musiker Sting. Auch auf eine musikalische Vergangenheit mit Rhani Krija und Eda Zari kann der Algerier blicken – bei Mr. M's Jazz Club kommt es also zu einem interkulturellen Wiedersehen großer Musiker.

Neben der Mr. M's All Stars Band wird Marc Marshall durch den Abend leiten und selbst auch Teil des Programms sein.



Freitag, 15. März, 20 Uhr (ab 19 Uhr à la Carte-Bewirtung und Musik vom Duo Bassface)

Special Guests

Nik West, Bass & Gesang

Cosmo Klein, Gesang

Rüdiger Baldauf, Trompete

Marc Marshall, Gesang & Moderation

Mr. M's All Stars Band

Ein wahrer Hingucker ist der erste Special Guest dieses Abends, der unter dem Titel „**Soul Jazz**“ läuft. Der Name ihres im September 2017 veröffentlichten Album beschreibt die Bassistin und Sängerin **Nik West** schon recht gut: Purple Unicorn – lilafarbenes Einhorn. Die US-Amerikanerin ist ein Paradiesvogel und wird Mr. M's Jazz Club eine ganz besondere Note verleihen. Früh übte sie sich an der Rhythmus Gitarre, ehe sie sich zu High-School-Zeiten inspiriert von Michael Jackson an den elektrischen Bass machte. Sie hat schon mit der Eurythmics-Größe Dave Stewart, John Mayer und Prince gearbeitet.

Cosmo Klein wandelt zwischen den musikalischen Welten Pop, Funk, Soul und House. Bei Mr. M's Jazz Club erweitert der Sänger aus Lippstadt nun zum zweiten Mal nach 2018 sein Portfolio um den Jazz. Er bricht das Abi ab, stürzt sich ins Leben und reist von Stadt zu Stadt als Straßen- und Session-Musiker. Er findet schnell Anschluss in der elektronischen Musikszene. In den folgenden Jahren schreibt Cosmo drei Top Ten Hits, ist an vier Top 20 Alben beteiligt und veröffentlicht zwei eigene Pop-Alben und einen Top 10 Hit zusammen mit Maya Saban. In den folgenden Jahren konzentriert er sich auf zwei Welten: House und Funk. Mit einem seiner House-songs „Beautiful Lie“ landet er einen Nummer 1 Hit in Portugal, Brasilien und Griechenland, tourt weltweit als House Live Act und baut sein Herzensprojekt The Phunkguerilla auf.

Dabei ist an diesem Abend auch einer der erfolgreichsten Trompeter Deutschlands: **Rüdiger Baldauf**. 13 Jahre lang war er Trompeter bei TV Total, war zuvor Mitglied im legendären United Jazz & Rock Ensemble, bei den RTL Samstag-Nacht Allstars und der Paul Kuhn Big Band. Er spielte mit Ray Charles, Seal, Michael Bubl , James Brown, Lionel Richie und Barbra Streisand. Nach mehreren erfolgreichen Alben folgten Auftritte mit Joo Kraus und Ack van Rooyen, Till Br nner, Nils Landgren und Billy Cobham.



Samstag, 16. März, 20 Uhr (ab 19 Uhr à la Carte-Bewirtung und Musik vom Duo Bassface)

Special Guests

Ida Sand, Gesang

Melane, Gesang

Magnus Lindgren, Saxophon

Peter Fessler, Gesang

Marc Marshall, Gesang & Moderation

+ Mr. M's All Stars Band

Ganz unter dem Motto „**Mr. M's All Stars**“ steht der letzte Festivalabend. Dem ersten Special Guest wird nachgesagt, die schwärzeste Stimme des Jazz zu haben. Gemeint ist die schwedische Sängerin **Ida Sand**. Als Tochter eines bekannten Opernsängers und einer Kirchenmusikerin ließ sie sich später inspirieren von Stevie Wonder und Aretha Franklin. Schließlich wurde auch Nils Landgren auf ihr Talent aufmerksam. Heute gilt sie als eine außergewöhnlichsten weißen Soulsängerinnen.

Als Songwriterin und hervorragende Interpretin überzeugt **Melane Nkounkolo** mit ihrer stimmlichen Klangfarbe und gilt auf Konzerten als ein Erlebnis für sich. Geprägt und geformt von Soul, Gospel, Hip-Hop und Jazz, sowie der Musik aus unterschiedlichen Regionen Afrikas, sind dies die Quellen ihrer Inspiration: Ihr ganz individueller Heimathafen, der den Zuhörer in die Welt ihrer Seele eintauchen lässt. Seit 2016 arbeitet sie mit einer der innovativsten Bands des jungen deutschen Jazz „Three Fall“ zusammen. Mit dieser Band hat sie auf fast allen großen deutschen Jazzfestivals für Furore gesorgt.

Magnus Lindgren wurde in seiner Heimat als bester Jazzmusiker des Jahres 2001 ausgezeichnet und gilt als überaus talentierter Komponist. Seine Ausdrucksstärke am Saxophon, an der Flöte und der Klarinette sind wahrlich meisterlich. Sein Können bleibt auch anderen Stars der Szene nicht verborgen: Magnus Lindgren steht regelmäßig mit Größen wie Nils Landgren, Till Brönner und vielen mehr auf der Bühne. Nach 2018 steht der Schwede zum zweiten Mal auf der Bühne bei Mr. M's Jazz Club.

Ein wahrer Stimmkünstler ist traditionell auch wieder dabei: **Peter Fessler**, der seit vielen Jahren die Besucher von Mr. M's Jazz Club mit seiner vier Oktaven umfassenden Stimme und seinem Gitarrenspiel begeistert. Fehlen dürfen natürlich auch nicht Marc Marshall und die Mr. M's All Stars Band.



Diese Künstler konnte Gastgeber Marc Marshall bereits im Mr. M's Jazz Club Baden-Baden begrüßen (Auswahl):

- 2008: Take 6, The New York Voices, Kim Sanders, Jeff Cascaro, Kosho
- 2009: Till Brönner, SWR Bigband (Paula Morelenbaum), Stevie Woods, Torsten Goods, Pe Werner
- 2010: Roger Cicero, Biréli Lagrène, Marc Secara, Silvia Droste, Lizzy Loeb
- 2011: Klaus Doldinger, Curtis Stigers, Judy Niemack, Peter Eldridge, Indra Tedjasukmana
- 2012: Mezzoforte, Jane Monheit, Judy Niemack, Jeff Cascaro, Torsten Goods
- 2013: Paul Kuhn, Café du Sport, Kim Sanders, Joo Kraus, Michael Heupel, Fola Dada, Jeff Cascaro, Peter Fessler
- 2014: Till Brönner, Marc Marshall, Fay Claassen, Charles Simmons, Peter Fessler
- 2015: Patti Austin, Randi Brecker, Don Grusin, Peter Fessler
- 2016: Nils Landgren, Rolf Kühn, Joachim Kühn, Wolfgang Dauner, Flo Dauner, Lucia Cadotsch, Simon Oslender, Peter Fessler
- 2017: Wolfgang Haffner, Joo Kraus, Rhani Krija, Johnny Logan, Judy Niemack, Peter Fessler, Lucia Cadotsch, Fola Dada
- 2018: Helge Schneider, Nils Wülker, Jeff Cascaro, Magnus Lindgren, Cosmo Klein, Marialy Pacheco, Torsten Goods, Fola Dada, Kim Sanders, Judy Niemack, Peter Fessler

In der Mr. M's All Star Band spielten bis heute diese wunderbaren Musiker:

Frank Lauber, Christian von Kaphengst, Hendrik Soll, Bruno H. M. Müller, Hans Dekker, Jean-Paul Höchstätter, Martijn Vink, Dalma Lima, Matthias Erlewein, Thommy Baldu, Daniel Stelter, Peter Lübke, Piet Lenz, Michael Heupel, Maze Meusel, Michael Paucker, Jan Miserre, Hanno Busch.

Bassface-Duo:

Thilo Wagner, Jean Wadle

Impresario:

Marc Marshall

Künstlerische Beratung:

Frank Lauber



Tickets (Festivalticket für alle drei Tage: 105 Euro / Tagesticket: 40 Euro) gibt es im Vorverkauf

- bei der Tourist-Information Stadteinfahrt (B 500), Tel. 07221/275 233
- beim Ticket-Service Baden-Baden, Tel. 07221/932 700
- und im Internet unter www.badenbadenevents.de sowie unter www.eventim.de.

Veranstalter:

Baden-Baden Events GmbH
Solmsstraße 1
76530 Baden-Baden
Info und Tickets: 07221/275 275

www.badenbadenevents.de

Programmgestaltung:

MW Promotion GmbH
Eckbergstraße 1
76534 Baden-Baden
Telefon: 07221/3079-13
E-Mail: info@mw-promotion.de

www.mister-ms.de

www.mw-promotion.de

www.marcmarshall.de

